

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. März 2025 Bürgerhaus Kirdorf

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Prof. Dr. Martin Meißner übernahm als Vorsitzender des Vorstands die Leitung der Versammlung (§ 10 Abs. 5 der Satzung) und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Er stellte zunächst fest, dass mehr als 50 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig (§ 10 Abs. 6 S. 1 der Satzung).

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

2. Ehrungen/Gedenken

a. Geehrt wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft

- Ulrike Kühne
- Dr. Willy Kühne
- Christian Jockers

b. Geehrt wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft

- Wolfgang Baum
- Walter Markus Dabelow
- Dr. Petra Katharina Sauerwein
- Hans-Karl Tronnier
- Waltraud Tronnier
- Dr. Christian Zschocke

c. Gedenken an die Verstorbenen

- Dr. Eckhard Gottschalk

3. Jahresbericht des Vorstandes

a. Prof. Dr. Martin Meißner (Präsident) berichtete eingangs über die erfreulichen Mitgliederzahlen, wie folgt: Mitgliederzahl 2025: 1.182 (Vorjahr: 1.177). Die Zahl der Mitglieder im RHGC ist in den vergangenen 10 Jahren um 9,7% gestiegen und hat das Wachstum der DGV-Mitglieder (7,3%) übertroffen.

Sodann erläuterte er einige der umgesetzten Vorhaben in der zu Ende gehenden Legislaturperiode:

- Personelle und inhaltliche Neuordnung des Sekretariats
- Stärkung des Clublebens (verbesserte Kommunikation durch Homepage, Newsletter, Kooperation mit „mitte fairway“ und Fore-Meldungen)
- Durchführung des ProGolf und ProAm Turniers am 1. – 5. Juni sowie des German Hickory Open am 14. – 16. August
- Investitionen bspw. in Häcksler, Wegehobel, Grünsmäher und Bunkerharke

- Bewahrung der führenden Umweltstandards
- Verbesserungen im Old Course
- Striktes Kostenmanagement zur Konsolidierung
- Aktueller Finanzstatus etabliert
- Etablierung eines Investitionsbudgets

Prof. Dr. Martin Meißner gab bekannt, dass die strikte Konsolidierung der Finanzen auch in den nächsten Jahren weiter fortgesetzt werden müsse.

b. Bernd Knipp (Vizepräsident) berichtete über die personellen Veränderungen seit der letzten Mitgliederversammlung. Der Jugendkoordinator Tim Reiningger ist nach knapp 2,5 Jahren zum 30.11.2024 ausgeschieden. Seine Rolle als Jugendkoordinator hat Murad Mahmudov übernommen. Lasse Faller verstärkt in diesem Jahr als neuer dualer Student das Sekretariatsteam.

Ansonsten besteht eine erfreuliche Kontinuität im Personalbereich:

Fabian Zimmermann (GF seit 01.11.2022)

Sabine Engelfried (seit 01.07.2021)

Jonas Grundler (seit 01.03.2023)

Hidir Yüksel (seit 01.06.2011)

Schließlich wies er auf die gute und gut frequentierte Gastronomie im New Course und im Old Course hin, die Aushängeschilder auch außerhalb des Clublebens geworden seien. Im Vergleich zu vielen anderen Clubs, die sich mit der Verpachtung der Gastroflächen schwer tun und oft über mangelnde Frequenz klagen würden, könnte der Club mit Stolz auf seine Gastronomie verweisen, die das Clubleben fördere und auch die Akzeptanz des Clubs außerhalb des Clublebens stärke.

Der Pachtvertrag mit Christian Herrhammer im New Course läuft noch bis zum 31.03.26 (mit Verlängerungsoption). Im Golfhaus-Restaurant wurde zum vergangenen Jahreswechsel der Wechsel des jahrzehntelangen Pächters Michel Offen zu Niko Petrido (bisher LOK 21) erfolgreich vollzogen.

c. Holger Clemm (Platzwart) berichtete über die Platzveränderungen, insbesondere den Bau des neuen Speicherteichs an der Bahn 18. Die Bahn 18 ist so gut wie fertig und wird dieses Jahr eröffnet. Wann genau, werden die ersten Schnitte in der Wachstumsphase zeigen.

- Neben den täglichen Arbeiten auf dem Platz wurde das Clubhaus und das Halfwayhaus neu gestrichen.
- Sehr viele Holzarbeiten wurden erledigt. Dank des neuen Häcksler konnten wir so den bisherigen „Brandplatz“ zwischen Bahn 13 und 14 frei lassen. Für die Natur haben wir weitere Totholzhaufen im Wäldchen zwischen Bahn 4 und 13 errichtet.
- Ergänzung Pflanzen von Bäumen auf der gesamten Anlage. Beispiel: Neue Hecke links dem Weg zur Bahn 2. Bäume neben dem Abschlag 8.

- Neuer Weg zwischen Bahn 5 und Bahn 6, so dass wir nicht mehr auf den Hamel-Hans-Weg ausweichen müssen.
- Über 100 Dachziegel des Clubhauses wurden bzw. werden noch ersetzt. Diese sind durch Golfbälle, die von der Driving-Range abgeschlagen wurden, gebrochen. Leider sind schon wieder sehr viele neue dazu gekommen.
- Gerne sind Ideen unserer Mitglieder willkommen, wir werden sie prüfen und wenn möglich umsetzen. Ebenso sind wir auch auf die Hilfe und Mitarbeit aller angewiesen. Wir werden wieder Mitgliederaktionen (analog der Steine-Sammelaktion) ins Leben rufen. Die nächste wird vermutlich eine Frühjahrsputzaktion auf dem Platz sein (z.B. Bänke, Pfosten, Abschlagskugeln, Wetterschutzhütten säubern usw.). Jede helfende Hand ist gerne gesehen.

d. Korinna Zickler (Spielführerin) ging in ihrem Bericht auf den Spielausschuss der letzten Wahlperiode (Wolfgang Pfautsch, Rob Richards, Fabian Zimmermann und Korinna Zickler) ein. Er behandle Fragen zur Etikette, Ausschreibung und zu den Turnieren. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern des Spielausschusses für deren Engagement.

Zudem seien die Gesellschaften Herren, Damen und Senioren unter der Leitung von Michael Littmann, Marian Kolb und Paul Waldner eine bewährte Institution und von großer Bedeutung für das Clubleben.

Sie berichtete schließlich von den sportlichen Erfolgen der Mannschaften. Die Herren AK 30 I sind in die zweite Liga aufgestiegen, alle anderen Mannschaften des Clubs haben ausnahmslos den Klassenerhalt sichern können.

Sie bedankte sich bei den Kapitänen Ricarda Echterdiek (DGL), Dagmar Brück (AK50), Ursula Nitzsche-Richards (AK65), Sascha Bichbihler (DGL), Fabian Sander (AK30 I und II) Jürgen Schreiber (AK50) und Rob Richards (AK65). Der Dank galt auch den Kapitänen der DNL, RMKL und SWDSR, Marian Kolb, Ingo Trosien und Angelika Hirsch.

Schließlich ging sie auf die im Jahr stattgefundenen 164 Turniere mit insgesamt über 4.000 Teilnehmern ein. Sportliches Highlight des vergangenen Jahres war das Pro Golf Tour Turnier vom 3.-5. Juni. Dabei handelt es sich um die 3. Liga unter der DP World Tour. Es ist die Satellite Tour für die Challenge Tour. Ehemalige Spieler der Pro Golf Tour sind beispielsweise Martin Kaymer, Marcel Siem und Florian Fritsch. 2024 wurden 17 internationale Turniere gespielt, davon nur vier in Deutschland. Die 138 Teilnehmer sind international besetzt.

Der Wettspielkalender liegt in gedruckter Form vor und ist auf der RHGC-Homepage veröffentlicht. Schließlich gab Korinna Zickler folgende Turnier-Highlights für das Jahr 2025 bekannt:

21. April: Ostervierer

Ab Mai:

Matchplay für verschiedene Gruppen (Anmeldung möglich bis 27.4.)

1. Mai: Charly Ritter & Dr. Böker Preis mit Abendveranstaltung im Golfhaus Restaurant im Kurpark

3. Mai: Neumitgliederturnier

6. bis 9. Juni: Pfingst-Trilogie mit Homburger Teller, Goldpokale, Homburger Vierer

06. Juli: Preis des Präsidenten

6./7. September: Clubmeisterschaften

Mercedes übernimmt in diesem Jahr das Sponsoring für die Afterwork-Turniere, die bislang von Porsche unterstützt wurden.

e. Sam Woelflick (Jugendwart) berichtete über die Jugendarbeit. 100 Kinder und Jugendliche seien 1-2 mal die Woche im Training.

Vier Feriencamps mit Spiel, Spaß und Freude in den Ferien seien gut angekommen und wiesen eine außergewöhnlich hoher Nachfrage auf. In diesem Jahr sind folgende Camps geplant:

Ostercamp (07. April – 11. April 2025)

Sommercamp No. 1 (07. Juli – 11. Juli 2025)

Sommercamp No. 2 (11. August – 15. August 2025)

Herbstcamp (06. Oktober – 10. Oktober 2025)

Im vergangenen Jahr lag der Fokus auf dem Etablieren des Mannschafts- und Leistungsgedanken, gepaart mit individueller Förderung. Ein erster und zwei dritte Plätze beim First Drive, Challenge 9 und Challenge 18 seien Ansporn für das: Ziel, durch viele Erfolge in den Mannschaftswertungen (HGV-Turnierserie) eine bessere finanzielle Förderung zu erhalten.

4. Rechnungsabschluss (2024)

Christoph Gruss (kommissarischer Schatzmeister) berichtete, dass Sari Trosien als Schatzmeisterin im Juli 2024 zurückgetreten sei und Prof. Dr. Martin Meißner die Aufgabe kommissarisch übernommen habe. Seit 2025 ist Christoph Gruss kommissarisch tätig.

Folgende Themen stellte er besonders vor:

- Monatliche Finanzstati
- Beantragung Landeszuwendung des Hessischen Ministeriums von 30.000€
- Erstellung 5 Jahres – Investitionsplan
- Dauerhafte Kosteneinsparungen u.a. in Personal + Greenkeeping

Der Verein konnte das Geschäftsjahr 2024 finanziell stabilisiert abschließen. Zum ersten Mal seit mehreren Jahren wurde Dank eines restriktiven Kostenmanagements ein positives

Vereinsergebnis erzielt.

Position +/-	2024	2023	Kommentar
Ideeller Bereich und Ertragsteuereutrale Posten	98.543,66	(92.244,59)	Einsparungen bei Personal, Zunahme der Beiträge durch Aufnahme neuer Mitglieder und Spenden
Vermögensverwaltung	20.334,43	10.067,56	Einsparungen bei Personal
Zweckbetrieb Sport	(106.097,89)	(100.542,03)	
Sonstige Geschäftsbetriebe	15.740,91	(10.384,96)	Einsparungen bei Personal, Zunahme Verkaufserlöse Shop, Zunahme Gastbeiträge Driving Range
Vereinsergebnis	28.521,11	(193.104,02)	

Der Abschluss wurde im Internet auf der RHGC-Homepage veröffentlicht.

Auf Rückfrage erklärte Christoph Gruss, dass die Spenden im Berichtsjahr deutlich gestiegen seien, und dankte allen Spendern. Gleichwohl sei das Spendenaufkommen von insgesamt rd. 20 TEUR im Vergleich zu anderen Vereinen auf einem niedrigen Niveau.

Die neue Grundsteuer wird uns in den nächsten Jahren betreffen insbesondere bei den gepachteten Grundstücken. Diese hat sich zum Teil um 256% erhöht, allerdings auf niedrigem Niveau.

5. Bericht der Rechnungsprüfer

Die beiden Rechnungsprüfer Andreas Reusch und Alexander Titov haben die Buchführung am 25.02.25 geprüft. Die Übersichtlichkeit des Rechnungsabschlusses sei gegeben. Die Buchbelege entsprechen in wesentlichen Belangen den gesetzlichen Anforderungen. Alexander Titov unterstreicht in seinem Bericht, dass es im vergangenen Jahr erstmals gelungen sei, – einen nennenswerten Free Cashflow zu erwirtschaften, der die Finanzkraft eines Vereines ausdrückt. Dennoch musste zum Jahresende erneut die Kontokorrent-Kreditlinie zu einem Teil in Anspruch genommen werden.

6. Entlastung des Vorstandes

Prof. Dr. Martin Meißner aktualisierte den Anwesenheitsstatus um 20:20 Uhr auf 122 stimmberechtigte Mitglieder.

Ein Antrag auf Einzelentlastung wird nicht gestellt. Es wird der Antrag gestellt, den Vorstand insgesamt (und nicht jedes einzelne Vorstandsmitglied) zu entlasten. Die Stimmen zum Antrag auf die Gesamtentlastung werden abgegeben und wie folgt ausgezählt:

für Entlastung: 115 Stimmen (also einstimmig)
gegen Entlastung: 0 Stimmen
Enthaltung: 7 Stimmen

Prof. Dr. Martin Meißner stellt darauf hin fest, dass der Vorstand entlastet ist und bedankt sich für das einstimmige Ergebnis im Namen des gesamten Vorstands.

7. Haushaltsvoranschlag (2024)

Christoph Gruss präsentierte den Haushaltsvoranschlag an Hand der Übersicht einer Excel-Tabelle. Er hebt hervor, dass das Budget mit relativ konstanten Einnahmen über rd. EUR 1,9 Mio konservativ geplant sei. Die Ausgaben im Budget sind geprägt durch zusätzliche Abschreibungen aus Anschaffungen im Maschinenpark und geringeren Personalkosten. Insgesamt soll erneut ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden.

Der Haushaltsvoranschlag wird wie folgt beschlossen:

116 Ja-Stimmen
6 Enthaltungen
1 Gegenstimme

Prof. Dr. Martin Meißner stellt darauf hin fest, dass der Haushaltsvoranschlag genehmigt und somit beschlossen ist.

8. Wahl der Rechnungsprüfer für das Kalenderjahr 2025

Für die Wahl ist eine einfache Mehrheit erforderlich (§ 10 Abs. 7 S. 1 der Satzung):

Prof. Dr. Martin Meißner schlägt als Rechnungsprüfer für das laufende Jahr 2024 vor

- Andreas Reusch
- Alexander Titov

Ein Antrag auf eine schriftliche Abstimmung erfolgt nicht (§ 10 Abs. 7 S. 3 der Satzung). Ein Antrag auf Einzelbestellung wird nicht gestellt. Somit bestimmt Prof. Dr. Martin Meißner als Wahlverfahren die offene Abstimmung zur Wahl beider Rechnungsprüfer mit Handzeichen (§ 10 Abs. 8 S. 2 der Satzung). Einwendungen gegen diese Art des Wahlverfahrens gibt es nicht.

Die Stimmen zu den vorgeschlagenen Rechnungsprüfern wurden abgegeben und wie folgt gezählt:

121 Ja- Stimmen (also einstimmig)
0 Gegenstimmen
1 Enthaltungen

Prof. Dr. Martin Meißner stellte fest, dass Andreas Reusch und Alexander Titov als Rechnungsprüfer für das laufende Jahr 2025 gewählt sind. Der abwesende Andreas Reusch hat die Wahl bereits im Vorfeld angenommen, Alexander Titov erklärt dies ebenfalls.

9. Neuwahl des Vorstands

Prof. Dr. Martin Meißner erläuterte zunächst, dass der bestehende Vorstand für drei Jahre bis zum Ende der heutigen Mitgliederversammlung (§ 11 Abs. 3 S. 1 Satzung) gewählt ist. Deshalb muss heute ein neuer Vorstand gewählt werden. Dem gewählten

Präsidenten steht das Vorschlagsrecht für die übrigen Vorstandsmitglieder zu (§ 11 Abs. 3 S. 2 Satzung). Gewählt wird somit zunächst der Präsident und im Anschluss die vom gewählten Präsidenten vorgeschlagenen weiteren Mitglieder (§ 10 Abs. 8 S. 1 Satzung)

Prof. Dr. Martin Meißner wies darauf hin, dass ein Wahlleiter für die Wahl (§ 10 Abs. 8 S. 2 der Satzung) zu bestimmen sei und fragt Prof. Dr. Michael Veltins, der die Wahlleitung übernimmt (§ 10 Abs. 4 und Abs. 8 S. 2 der Satzung).

Der Wahlleiter fragt den Geschäftsführer Fabian Zimmermann, ob alle Vorbereitungen zur Wahl getroffen wurden und insbesondere, ob die Zahl der anwesenden wahlberechtigten Mitglieder gezählt ist, ausreichend Stimmzettel ausgegeben wurden und Wahlhelfer für das Sammeln und Auswerten der Wahlzettel bzw. abgegebenen Stimmen zur Verfügung stehen. Der Geschäftsführer bestätigt, dass

- allen anwesenden wahlberechtigten Mitgliedern Stimmzettel ausgehändigt wurden
- Wahlurnen zur Sammlung der Stimmzettel zur Verfügung stehen und
- Murad Mahmudov, Jonas Grundler und Sabine Engelfried als Wahlhelfer zur Verfügung stehen

und nennt die Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Murad Mahmudov, Jonas Grundler und Sabine Engelfried erklären ihre Bereitschaft, Wahlhelfer zu sein und insbesondere Wahlzettel einzusammeln und Stimmen auszuzählen.

Sodann eröffnet der Wahlleiter das Wahlverfahren.

1. Wahl des Vorsitzenden (Präsidenten)

Der Wahlleiter fragt, ob es Vorschläge für die Wahl zum Vorsitzenden (Präsidenten) gibt. Vorgeschlagen wird Prof. Dr. Martin Meißner. Der Walleiter fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Prof. Dr. Martin Meißner zur Wahl steht für das Amt des Vorsitzenden (Präsidenten).

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit den ausgehändigten Stimmzetteln ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags, und die so ausgefüllten Wahlzettel in die Wahlurnen zu legen.

Nach Ablauf von 3 Minuten fragt der Wahlleiter mehrfach, ob alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gewählt haben. Nachdem dies nicht mehr verneint wird, schließt der Wahlleiter das Wahlverfahren für den Vorsitzenden (Präsidenten) und ordnet eine 15 minütige Pause an.

Die Stimmzettel werden unter Aufsicht des Wahlleiters ausgewertet durch Murad Mahmudov, Jonas Grundler und Sabine Engelfried, die das Ergebnis dem Wahlleiter mitteilen.

Der Wahlleiter ruft das Wahlverfahren wieder auf, das fortgesetzt wird. Der Wahlleiter verkündet das folgende Ergebnis:

105 Ja- Stimmen
2 Gegenstimmen
0 Enthaltungen
4 ungültige Stimmen
11 ohne Stimmabgabe

Der Wahlleiter verkündet, dass Prof. Dr. Martin Meißner zum Vorsitzenden (Präsidenten) gewählt ist mit der erforderlichen Mehrheit von mindestens 2/3 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder (§ 10 Abs. 9 S. 1 Satzung). Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Prof. Dr. Martin Meißner zum Vorsitzenden (Präsidenten) gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

Der Wahlleiter fragt Prof. Dr. Martin Meißner, welche Kandidaten er für die weiteren Vorstandsämter vorschlägt (§ 11 Abs. 3 S. 2 Satzung). Er schlägt vor

- Dr. Marcus Dahmen (Vizepräsident)
- Susanne Beckmann (Schriftführerin)
- Christoph Gruss (Schatzmeister)
- Holger Clemm (Platzwart)
- Sascha Bichbihler (Spielführer)
- Samuel Wölflick (Jugendwart)

Für die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder bestimmt der Wahlleiter folgendes Wahlverfahren: Es wird nicht im schriftlichen Verfahren gewählt, sondern durch Handheben. Zur besseren Erkennbarkeit bittet der Wahlleiter, dafür die farbigen Wahlzettel zu nutzen.

2. Wahl des Stellvertretenden Vorsitzenden (Vizepräsidenten)

Der Wahlleiter stellt fest, dass Dr. Marcus Dahmen bereits Mitglied des Vorstands ist, und fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt Dr. Marcus Dahmen, ob er für die Wahl bereit ist. Dies wird von dem Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Dr. Marcus Dahmen zur Wahl steht für das Amt des Stellvertretenden Vorsitzenden (Vizepräsidenten).

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags.

Bei der Wahl von Dr. Marcus Dahmen zum Stellvertretenden Vorsitzenden (Vizepräsidenten) stimmen
für 121
gegen 0
enthalten sich 1

Der Wahlleiter verkündet, dass Dr. Marcus Dahmen einstimmig zum Stellvertretenden Vorsitzenden (Vizepräsidenten) gewählt ist. Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Dr.

Marcus Dahmen zum Stellvertretenden Vorsitzenden (Vizepräsidenten) gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

3. Wahl der Schriftführerin

Der Wahlleiter stellt fest, dass Susanne Beckmann noch nicht Mitglied des Vorstands ist, und bittet sie, sich den Mitgliedern vorzustellen. Nachdem Susanne Beckmann sich vorgestellt hat, fragt der Wahlleiter, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt, ob die vorgeschlagene Susanne Beckmann für die Wahl bereit ist. Dies wird von der Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Susanne Beckmann zur Wahl steht für das Amt des Schriftführers.

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags.

Bei der Wahl von Susanne Beckmann zur Schriftführerin stimmen
121 Ja- Stimmen
0 Gegenstimmen
1 Enthaltungen

Der Wahlleiter verkündet, dass Susanne Beckmann zur Schriftführerin gewählt ist. Der Wahlleiter fragt sie, ob sie die Wahl annimmt, was diese bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Susanne Beckmann zur Schriftführerin gewählt ist, die sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

4. Wahl des Schatzmeisters

Der Wahlleiter stellt fest, dass Christoph Gruss nicht bereits Mitglied des Vorstands ist, aber sich bereits vorgestellt hat, und fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt, ob der vorgeschlagene Christoph Gruss für die Wahl bereit ist. Dies wird von dem Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Christoph Gruss zur Wahl steht für das Amt des Schatzmeisters.

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags.

Der Wahlleiter verkündet das folgende Ergebnis: Bei der Wahl von Christoph Gruss zum Schatzmeister stimmen
120 Ja- Stimmen
1 Gegenstimmen
1 Enthaltungen

Der Wahlleiter verkündet, dass Christoph Gruss zum Schatzmeister gewählt ist. Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Christoph Gruss zum Schatzmeister gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

5. Wahl des Platzwarts

Der Wahlleiter stellt fest, dass Holger Clemm bereits Mitglied des Vorstands ist, und fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt, ob der vorgeschlagene Holger Clemm tatsächlich für die Wahl bereit ist. Dies wird von dem Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Holger Clemm zur Wahl steht für das Amt des Platzwarts.

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags.

Der Wahlleiter verkündet das folgende Ergebnis:

121 Ja- Stimmen

0 Gegenstimmen

1 Enthaltungen

Der Wahlleiter verkündet, dass Holger Clemm zum Platzwart gewählt ist. Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Holger Clemm zum Platzwart gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

6. Wahl des Spielführers

Der Wahlleiter stellt fest, dass Sascha Bichbihler noch nicht Mitglied des Vorstands ist, und bittet ihn, sich den Mitgliedern vorzustellen. Nachdem Sascha Bichbihler sich vorgestellt hat, fragt der Wahlleiter, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt, ob der vorgeschlagene Sascha Bichbihler tatsächlich für die Wahl bereit ist. Dies wird von dem Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Sascha Bichbihler zur Wahl steht für das Amt des Spielführers.

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags (zwischen den vorgeschlagenen Personen).

Bei der Wahl von Sascha Bichbihler zum Spielführer stimmen

121 Ja- Stimmen

0 Gegenstimmen

1 Enthaltungen

Der Wahlleiter verkündet, dass Sascha Bichbihler zum Spielführer gewählt ist. Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Bichbihler zum Spielführer gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

7. Wahl des Jugendwarts

Der Wahlleiter stellt fest, dass Samuel Wölflick bereits Mitglied des Vorstands ist, und fragt, ob es weitere Vorschläge gibt. Dem ist nicht so. Der Wahlleiter fragt, ob

der vorgeschlagene Samuel Wölflick tatsächlich für die Wahl bereit ist. Dies wird von dem Vorgeschlagenen bestätigt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass Samuel Wölflick zur Wahl steht für das Amt des Platzwarts.

Der Wahlleiter fordert die Mitglieder auf, mit Handheben ihre Wahl zu treffen anhand des Vorschlags.

Bei der Wahl von Samuel Wölflick zum Jugendwart stimmen
121 Ja- Stimmen
0 Gegenstimmen
1 Enthaltungen

Der Wahlleiter verkündet, dass Samuel Wölflick zum Jugendwart gewählt ist. Der Wahlleiter fragt ihn, ob er die Wahl annimmt, was dieser bestätigt. Der Wahlleiter bestätigt, dass Samuel Wölflick zum Jugendwart gewählt ist, der sich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen bedankt.

Anschließend schließt der Wahlleiter das Wahlverfahren und verkündet das Wahlergebnis:

Mit Wirkung vom Ende dieser Mitgliederversammlung (§ 11 (3) S. 1 Satzung) setzt sich der neue Vorstand des Royal Homburger Golf Clubs e.V. wie folgt zusammen:

Prof. Dr. Martin Meißner – Vorsitzender (Präsident)
Dr. Marcus Dahmen – Stellvertretender Vorsitzender (Vizepräsident)
Susanne Beckmann – Schriftführerin
Christoph Gruss – Schatzmeister
Holger Clemm – Platzwart
Sascha Bichbihler – Spielführer
Samuel Wölflick – Jugendwart

Er wünscht dem neuen Vorstand gutes Gelingen und viele Glück und übergibt die Leistung der Mitgliederversammlung wieder an Prof. Dr. Martin Meißner, der sich für die Wahlleitung bedankt.

10. Antrag des Vorstands: Erhöhung der Mitgliederbeiträge um 10% ab 1. Januar 2026

Der Vorstand stellte den Antrag, die Mitgliederversammlung möge folgendes beschließen:

Die jährlich zu zahlenden Beiträge werden um 10% angehoben mit Wirkung vom 1. Januar 2026

	bis 31.12.2025	ab 1.01.2026
Mitglieder ab 80 Lj	€ 750	€ 825
Mitglieder ab 22 Lj bis 79 Lj	€ 1.500	€ 1.650
Stammspieler DGL Mannschaft	€ 750	€ 825
Mitglieder in Ausbildung bis 29 Lj	€ 500	€ 550
Junioren ab 19 Lj bis 21 Lj	€ 500	€ 550
Jugendliche ab 13 Lj bis 18 Lj	€ 200	€ 220
Jugendliche bis 12 Lj	€ 100	€ 110
Jahresmitglieder	€ 1.950	€ 2.145
Zweitmitglieder	€ 1.000	€ 1.100
Passive Mitglieder	€ 450	€ 495

Das aktuelle Gemeinnützigkeitsrecht erweitert den Spielraum für Beiträge. Die bisher geltende Höchstgrenze für den durchschnittlichen Beitrag pro Mitglied pro Jahr wurde um 40,7% angehoben von € 1.023 auf € 1.440 (Anwendungserlass zur AO 2014 in der Fassung der Änderung vom 10.12.2024, BStBl I S. 1616).

Der Antrag des Vorstands wird mit einem Investitionsstau sowie steigenden Kosten begründet:

Preise steigen, bspw.	2022	2023	2024	Steigerung in 2 Jahren
Sand €/t	19,00	21,90	24,20	27,3%
Quarzsand €/t	44,10	50,60	53,62	21,5%
Kosten steigen, bspw.	2022	2023	2024	% Steigerung in 2 Jahren
Pacht, €	42.116	42.287	44.165	4,8%
Leasing Maschinen, €	83.335	94.209	113.334	35,9%
Treib-, Schmierstoff, €	12.554	20.801	22.482	79,0%
Gas, Strom, Müll, €	64.708	84.504	85.156	31,6%

Den Preissteigerungen ist der Vorstand mit einer Vielzahl von strikten Maßnahmen zur Kostenreduzierungen und -einsparungen begegnet, etwa

- Optimierung Sekretariat, Einsatz von dualen Studierenden
- Einwerbung von Fördermitteln 2022 € 19.111,78, 2023 € 57.716,08, 2024 € 59.393,58
- Verzicht auf Saisonkräfte im Greenkeeping seit 2023
- Einbeziehen der Stadt in Pflegemaßnahmen (bspw. Baumrodung Deponie)
- Ersatzloser Entfall der 125 Jahr Feier
- Überprüfung und Wechsel von Dienstleistern (bspw. Reinigung, Steuerberatung, Sky)
- Durchführung der Mitgliederversammlung im Clubhaus

Ein Vergleich mit den umliegenden Golfclubs zeigt, dass die Mitgliedsbeiträge auch nach einer Erhöhung um 10% im (unteren) Mittelfeld liegen.

	Ausbildung	Erwachsene	Senioren
• Main Taunus	495	2.110	1.370
• Neuhof	2.000	2.000	2.000
• Weilrod	1.788	1.788	1.519
• Hof Hausen	575	1.695	1.695
• Bad Homburg (neu)	550 ↓	1.650	825 ↓
• Bad Vilbel	775	1.550	1.550
• Bad Nauheim	240	1.450	800
• Altstadt	480	1.425	1.425
• Seligenstadt	180	990	990

Zum Antrag des Vorstandes liegt ein (Gegen-)Antrag vom Mitglied Jürgen Klengel vor:

Hierdurch beantrage ich als Mitglied des Royal Hamburger Golf Club 1899 e.V. die Ablehnung der vorgeschlagenen Erhöhung der Mitgliederbeiträge, die in der kommenden Mitgliederversammlung zur Abstimmung steht, zu beschließen (Begründung im Brief vom 4. März 2025).

Auf Rückfrage bestätigt Prof. Dr. Martin Meißner, dass in den kommenden drei Jahren auf weitere Erhöhungen des Mitgliedsbeitrages verzichtet werden sollen.

Die Abstimmung brachte folgendes Ergebnis:

93 Ja-Stimmen
12 Gegenstimmen
17 Enthaltung

Prof. Dr. Martin Meißner stellt fest, dass der Beschlussvorschlag mit der erforderlichen Mehrheit angenommen wurde und damit die Mitgliedsbeiträge ab 1. Januar 2026 um 10% erhöht sind.

11. Anträge von Mitgliedern

Antrag 1 vom Mitglied Axel Gosebruch,

- für die Mitglieder des RHGC, die Ball-Flatrate wieder mit sofortiger Wirkung anzubieten

Antrag 2 vom Mitglied Wolfgang Pfausch,

- Flatrate-Ersatz: 100 Körbe a 20 Bälle im Monat für 40 Euro (Begründung in der e-mail vom 3. März 2025).

Stellungnahme des Vorstandes:

Über den Antrag wird als Anregung an den Vorstand beschlossen, denn der Antrag betrifft nicht eine Angelegenheit, die in der Mitgliederversammlung zu beschließen ist (§ 32 (1) S. 1 BGB), weil sie durch den Vorstand zu besorgen ist (§ 6 (1) Satzung),

„Jedes Mitglied hat das Recht, nach Maßgabe der Satzung und der auf ihrer Grundlage ergehenden Beschlüsse des Vorstandes die Vereinseinrichtungen zu nutzen [...]“

Die Range mit Rangebällen ist eine Vereinseinrichtung. Der Vorstand ist zuständig, über Maßgaben deren Nutzung – dazu zählt auch die Vergütung – zu entscheiden.

Preis der Rangebälle für Mitglieder in € der umliegende Golf Clubs im Vergleich:

	Zahl/Korb	Preis €	Preis €/Ball
• Neuhof	24	2,00	0,083
• Frankfurter GC	25	2,00	0,08
• Main Taunus	25	2,00	0,08
• Hof Hausen	25	2,00	0,08
• Bad Vilbel	28	2,00	0,071
• Bad Nauheim	28	2,00	0,071
• Kronberg	30	2,00	0,067
• Altenstadt	30	2,00	0,067
• Bad Homburg (neu)	20	1,20	0,06
• Seligenstadt	32	2,00	0,06
• Hanau	35	2,00	0,057
• Weilrod	30	1,50	0,5

Der Vergleich zeigt, dass der Preis der Rangebälle auch nach der Erhöhung im Mittelfeld liegt.

Es folgt eine intensive Diskussion über die Vor- oder Nachteile der Flatrate. Mehrheitlich wird der Vorstand gebeten, sich anstelle der früheren Flatrate über einen potentiellen Rabatt für Vielspieler Gedanken zu machen.

Karl-Heinz Beggel stellt den Nutzen und die Kosten der Trackman Range zur Diskussion. Die Kosten der Anschaffung wurde von einem früheren Vorstand beschlossen und stehen (folglich) heute nicht zur Entscheidung. Im Jahr 2024 gab es im Trackman-System 3800 Logins von ca. 200-250 Spielern. Daneben gibt es 45 Trackmann-Mitgliedschaften. Die Leasingkosten betragen 40 TEUR p.a. und sind bis 2027 fix. Danach geht der Vorstand von einer signifikanten Senkung aus. Verschiedene Mitglieder sind der Meinung, dass die Trackman Range ein Alleinstellungsmerkmal sei, die zudem die Voraussetzung für ein (Jugend-)Training nach Einbruch der Dunkelheit sei.

12. Verschiedenes

Stefan Kridlo fragt, wie viele Mitglieder die freiwillige Gastronomieumlage nicht bezahlt haben. Dies sind bislang 20 Personen.

Weiterhin wird über die Gastronomie im New Course und die Parkplatzsituation diskutiert.

Helga Schnell stellt den Mitgliedern den Old Course mit seiner langen Tradition vor und wirbt für eine verstärkte Nutzung des Platzes und der Gastronomie im Golfhaus. Verschiedene Mitglieder haben sich um die Pflege insbesondere der Wege ehrenamtlich gekümmert. Sie regt an, das Erscheinungsbild weiter zu verbessern, was ganz im Sinne des Vorstandes ist.

Weitere Themen werden nicht behandelt.

Die Sitzung wird um 22.00 Uhr geschlossen.

Bad Homburg v.d. Höhe, den 19.03.2025



Prof. Dr. Martin Meißner
Präsident



Dr. Marcus Dahmen
Vizepräsident